

Protokoll: Stadtteilgruppentreffen am 16.02.2021, 18:30 bis 19:30, via Teams

Anwesende: Petra Bohn, Margarete Brand, Guntram Nies von Colson, Martin Gerst, Sabina Herschbach, Stefan Kötter, Heike Neuhaus, Stephan Petruschke, Andrea Schmeißer, Anke Skupin

Da sich die einzelnen Gruppenteilnehmer*innen untereinander unterschiedlich ansprechen (du/sie) und dieser Umstand manche Erläuterungen/Ansprachen umständlich macht, entscheidet sich die Gruppe für das „Arbeits-du“

Tagesordnung:

1. Sachstände
2. Verschiedenes

1. Sachstände

Straßenreinigung Grüner Weg

Petra Bohn berichtet, dass aufgrund ihrer Intervention die Straßenreinigung erfolgreich durchgeführt wurde. Die Stadt Schwerte hat sich im Nachgang nach der ordnungsgemäßen Ausführung der Arbeiten erkundigt.

Webseite – Gewerbliche Kacheln

Martin Gerst hat die zusätzlichen Kacheln für gewerbliche Anbieter integriert und einen Presseartikel an die örtliche Presse geschickt, der aber noch nicht gedruckt wurde (im Nachgang zum Treffen: inzwischen wurde er veröffentlicht).

Geschwindigkeitsmessung

Sofern die Stadtteilgruppe damit einverstanden ist, dass die mobile Geschwindigkeitsanzeige nur in einer Fahrtrichtung aufgestellt wird, kann sie bereits im Juni in Westhofen stehen. Die Gruppe entscheidet sich für einen Standort an der Strecke zwischen der Straße „An der Schützengräfte“ und dem Ehrenmal und zwar stadtauswärts Rtg. Dortmund/Hagen. Andrea Schmeißer informiert das entsprechende Fachamt bei der Stadt Schwerte

Umsetzungsstand ISEK – (Starter-) Maßnahmen

Die Begleitung des ISEK erfolgt seit kurzer Zeit durch die städtische Mitarbeiterin Verena Jahnke. Das Konzept wurde erneut eingereicht und mit einer Entscheidung wird ab April gerechnet.

In der Unterführung Wasserstraße wurde die Beleuchtung mit LEDs ertüchtigt, die nun auch 24 h leuchten.

Die Möblierung am Neuen Hellweg ist aufgebaut. Im Gespräch war zudem noch eine Begrünung zur Straße Alter Hellweg, die auch die Schallübertragung vermindern kann. Eine Bepflanzung erfolgte noch nicht. Das Frühjahr bleibt abzuwarten.

Bolzplatz: Hier müssen weitere Klärungen erfolgen. Eine Fläche ist identifiziert, aktuell werden die vorhandenen Tore gesucht. Neue Informationen werden kommuniziert.

2. Verschiedenes

Radweg nach Schwerte

Guntram Nies von Colson berichtet aus dem Ratsausschuss zum Radweg nach Schwerte, der als hochpriorisierte Maßnahme gilt. Der Bürgermeister habe mitgeteilt, dass unabhängig von einer Förderung durch das ISEK der Radweg nach Schwerte entstehen soll. Es werden 5 Routenvorschläge geprüft. Einige Routen können in Eigenverantwortung der Stadt Schwerte realisiert werden, bei anderen haben Straße NRW bzw. die Bahn den Hut auf, was eine längere zeitliche Perspektive für die Umsetzung nach sich ziehen würde. Für die Umsetzung der Maßnahme gibt es eine breite politische Mehrheit sowie Unterstützung durch die Verwaltung. Die Realisierung ist für 2021 und 2022 geplant.

Im weiteren Verlauf beschreibt Guntram Nies von Colson die einzelnen Routen (Anmerkung zum Protokoll: Die Redaktionsgruppe prüft, ob die Verläufe in die virtuelle Karte eingestellt werden können).

Amtswiesenverein

Der Amtswiesenverein möchte in der Nähe der Boule-Bahn Hochbeete aufstellen. Er erhält dafür Unterstützung durch den Bauhof. Margarete Brand fragt in Runde, ob andere Gruppen bei der Beetpflege helfen würden und das Vorhaben unterstützen, z.B. durch die Bewässerung in den Sommermonaten. Anke Skupin berichtet von dem Hochbeet vor dem Rathaus, für das die Hausmeisterin die Bewässerung übernimmt. Sie rät, sich zwecks Bau und Aufstellung direkt mit dem Bauhof in Verbindung zu setzen und zur Gruppe „Schwerte pflanzt“ Kontakt aufzunehmen. Anke Skupin mailt die entsprechenden E-Mail Adressen an Margarete Brand.

Die nächste Sitzung findet am 16.03.2021, 18:30 Uhr statt. Die Einladung erfolgt kurzfristig vor dem Termin.

Für das Protokoll

Andrea Schmeißer